

Protokoll vom Fachgruppentag 6. Mai 2015 in Essen

Im Rahmen der Jahrestagung des Deutschen Museumsbund begrüßte Markus Moehring die Teilnehmer der Fachgruppentagung im Ruhr Museum auf Zollverein.

Vor Beginn der Fachtagung wurden zunächst die Fachgruppenangelegenheiten besprochen und ein neuer Beirat gewählt.

Zunächst informierte Markus Moehring über die Sitzungen des Beirates. Mit dem Blick auf das Tagungsthema „Die Biographie der Objekte. Provenienzforschung weiter denken“ verwies er darauf, dass insbesondere die Geschichtsmuseen über besonders breite Sammlung verfügen. Markus Moehring berichtete über seine Teilnahme an den erweiterten Vorstandssitzungen des DMB 2014, in denen die Perspektiven der Fachgruppen und Arbeitskreise diskutiert wurde. Auch in diesem Zusammenhang erweist sich die Heterogenität der Geschichtsmuseen als problematisch, auf Grund der Struktur der Sammlungen und der Aufgaben sind für die Kolleginnen und Kollegen der Geschichtsmuseen verschiedene Fachgruppen als mögliche Partner denkbar. Auf diese Problematik wurde auch in der anschließenden Diskussion noch einmal verwiesen. In der Fachgruppe sind zur Zeit 341 Mitglieder gelistet. Es sind sowohl die kleineren Museen, aber auch sehr große Museen vertreten. Dies erweist sich als sehr positiv und anregend für die Tagungen der Fachgruppe. Die Zusammensetzung des Beirates und die klare Aufgabenstruktur war für die erfolgreiche Arbeit der Fachgruppe ein wichtiges Kriterium und sollte auch im neuen Beirat fortgesetzt werden. Markus Moehring dankte in diesem Zusammenhang auch den Mitgliedern des Beirates, die in den vergangenen Jahren die erfolgreiche Arbeit der Fachgruppe mit getragen haben. Von den bisherigen Mitgliedern des Beirates stehen einige nicht mehr zur Wahl, werden aber ihre Erfahrungen an neue Beiratsmitglieder weitergeben.

Zur Wahl als Fachgruppensprecher stellten sich Dr. Wilhelm Stratmann (Historisches Museum der Stadt Bielfeld) und Diana Finkele (Grafschafter Museum im Moerser Schloss). Wilhelm Stratman erhielt 30 Stimmen, für Diana Finkele stimmten 12 Mitglieder der Fachgruppe, es gab zudem 3 Enthaltungen.

Im folgenden Tagungsordnungspunkt wurden die Fachgruppentage 2015 und 2016 diskutiert. Der Fachgruppentag 2015 findet vom 14. bis 16. November 2015 in Leipzig statt. Dr. Rodekamp hat die Fachgruppe in das Stadtgeschichtliche Museum Leipzig eingeladen. Das neu gestaltete Museum ist Ausgangspunkt für das Tagungsthema mit dem Schwerpunkt „Gestaltung und Neugestaltung“. Dr. Rodekamp verwies darauf, dass bereits am 12. und 13. November 2015 am Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig eine Tagung zum Thema „Stadtgeschichte“ stattfindet und er auch die Kolleginnen und Kollegen der Fachgruppe einlädt.

Die Herbsttagung der Fachgruppe 2016 findet auf Einladung der Stiftung Historisches Museum Hamburg vom 10. bis 12. November 2016 in Hamburg statt.

In einem weiteren Wahlgang wurden die Beisitzer für den Beirat gewählt. In Fortsetzung der bisherigen erfolgreichen Struktur werden die übernahmen neuen Mitglieder des Beirates wieder die Aufgabenschwerpunkte „Tagungen“, Berichte und Homepage“ sowie Öffentlichkeitsarbeit“. Innerhalb des Beirates wird versucht, sowohl einen regionalen Proporz zu sichern, aber auch die Möglichkeit zu eröffnen, kleineren und größeren Häusern eine Stimme zu geben.

Als neue Mitglieder des Beirates wurden folgende Kolleginnen und Kollegen gewählt: Dr. Claudia Gemmeke (Stiftung Stadtmuseum Berlin, 34 Stimmen), Markus Moehring (Dreiländermuseum Lörrach, 45 Stimmen), Steffen Krestin (Stadtmuseum Cottbus, 35 Stimmen), Dr. Susanne Sommer (Kultur- und Stadthistorisches Museum Duisburg, 29 Stimmen), Dr. Mike Lukasch (Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Standort Berlin 28 Stimmen) und Dr. Regina Hanemann (Museen der Stadt Bamberg, 31 Stimmen).

Nach der Wahl bedankte sich Wilhelm Stratmann bei den Mitgliedern des alten Beirates und sprach den Wunsch aus, dass auch in der zukünftigen Arbeit der Beirat und die Fachgruppe erfolgreich sein werden.

F.d.R. Steffen Krestin